

Kreis  
Steinfurt

S 208

1309 März 5 [anno 1308 feria quarta post dominicam Oculi] Freistuhl  
zu Merfeld.

[123

Ritter Baldewinus, Edelherr von Stenborde, bekundet, daß der Knappe Evederus Grinepeper in Gegenwart des Junkers Baldewin, seines (des Ausstellers) Sohnes, des Hermannus de Legden, Kaplans des Ausstellers, des Ritters Cesarius de Heef, des Rodolphus Palfster, des Ghefinus de Havkesbete, des Johannes de Spenningsberg, des Engelbertus de Dabeke, des Henricus, Knappen (servo) des Ritters Ane- lung de Barendorpe, des Engelbert, Jägers (venatore nostro) des Ausstellers, Knappen, und des Falkners Thidericus (falconario nostro), ihn gebeten habe zu bezeugen, daß der genannte Eveder Grinepeper, sein Sohn Eveder, dessen Frau Gesa und ihre Kinder Evederus und Christina dem Commendator und den Brüdern in Stenborde eine halbe Mark aus ihrem Erbe thor Loghe im Kspl. Biltrebeke (Terlau, Bichst. Esking, Wilerbeck), zahlbar jährlich am Tage nach Martini durch Boten im Hause der Käufer, verkauft haben. Bürgen des Kaufes sind Abdulphus Colve und sein Bruder Godefridus. Acta sunt hec coram libera sede tho Merevelde, Johanne de Dabeke libero comite tunc iudicio presidente, presentibus Hermannno de Wllen milite, Adulpho Colve, Godefrido fratre suo, Ecberto Scrivere, Wescelo de Kemenata et aliis. Besagte halbe Mark hatte Bruder Stephanus de Barendorpe für 7 Mark Piennige (legalium denariorum) ad pietantiam fratrum für sein und seines leiblichen Bruders Godefridus Seelenheil gekauft.

Orig. Siegelbruchstück. VIII. Rep. II. 1. b. 2. Nr. 2. Kopie im Kopiar B fol. 59; danach Negejt Niefert, V. S. 135, Nr. 4.

208